

Gemeinde Geeste

Der Bürgermeister

- Fachbereich III Bürgerdienste, Arbeit
und Soziales -

Vorlage - 300/019/2022

Beratungsfolge	Termin
Schulausschuss	30.11.2022
Verwaltungsausschuss	06.12.2022
Rat der Gemeinde Geeste	15.12.2022

DigitalPakt Schule

hier: Sachstandsbericht

öffentlicher Tagesordnungspunkt

Darstellung des Sachverhaltes:

Im Rahmen des DigitalPaktes stehen der Gemeinde Geeste Fördermittel in Höhe von 392.050,00 € zur Verfügung. Die grundsätzliche Intention des Fördermittelgebers war, die Infrastruktur (LAN/WLAN) in den Schulen aufzubauen und dann nachrangig mit den restlichen zur Verfügung stehenden Mitteln digitale Endgeräte (iPads) für die Schülerinnen und Schüler anzuschaffen.

Für die LAN-Arbeiten sind Kosten von insgesamt 182.546,10 € entstanden. Die ursprünglich veranschlagten Kosten dafür beliefen sich auf 160.401,75 €. Diese Arbeiten wurden von der Firma Engelbertz ausgeführt. Die WLAN-Arbeiten wurden an die Firma ECS vergeben. Die ursprünglichen Planungskosten lagen bei 71.495,20 €. Nach Rücksprache mit der ausführenden Firma und dem Planungsbüro OFP ist mit geringfügigen Mehrkosten durch Mehrungen u.a. bei den Access Points zu rechnen. Aus diesem Grund wird mit endgültigen Kosten in Höhe von ca. 80.000 € gerechnet. Eine Endabrechnung steht noch aus. Die Planungskosten durch die Fa. OFP belaufen sich auf die ursprünglich veranschlagten Kosten in Höhe von 65.587,37 €.

Im Rahmen des DigitalPaktes wurden bereits interaktive Medien (u.a. Smart TV) beschafft. Bei diesen Beschaffungen handelt es sich um notwendige Ersatzbeschaffungen, die kurzfristig durchgeführt werden mussten. Ersatzbeschaffungen sind im Rahmen des DigitalPaktes förderfähig. Die Gesamtkosten der bereits angeschafften interaktiven Medien belaufen sich auf 41.923,68 €.

Vorläufige Übersicht zum DigitalPakt:

Fördersumme	392.050,00 €
abzgl. LAN	182.546,10 €
abzgl. WLAN*	80.000,00 €
abzgl. Planungskosten	65.587,37 €
abzgl. Interaktive Medien	41.923,68 €
verbleiben	21.992,85 €

**Endabrechnung steht noch aus*

Nach Abzug aller getätigten Ausgaben verbleibt ein Restförderbetrag in Höhe von 21.992,85 €. Um dem Grundgedanken Rechnung zu tragen, sollen von dem verbleibenden Förderbetrag iPads für die Schülerinnen und Schüler angeschafft werden. Es soll möglichst jeder Schule ein Klassensatz zur Verfügung gestellt werden.

Im Rahmen eines Sofortausstattungsprogrammes des Landes Niedersachsen konnten bereits 59 iPads für Schülerinnen und Schüler angeschafft werden. Diese wurden auf die Schulen wie folgt verteilt:

- Bonifatiuschule 10 iPads
- Ludgerischule 8 iPads
- Antoniuschule 8 iPads
- Gebrüder-Grimm-Schule 8 iPads
- Geschwister-Scholl-Schule 25 iPads

Als Klassensatz werden 27 iPads angenommen. Mithin sind noch weitere 76 iPads anzuschaffen, damit jede Schule einen vollständigen Klassensatz erhält. Der voraussichtlich verbleibende Förderbetrag im Rahmen des DigitalPaktes in Höhe von 21.992,85 € wird nicht ausreichen, um die Anzahl an iPads anzuschaffen. Die darüber hinaus gehenden finanziellen Mittel werden im Haushaltsplan 2023 eingeplant.

Abschließend ist festzustellen, dass alle Schulen in der Gemeinde Geeste mit hochleistungs-LAN/WLAN ausgestattet sind. Es ist eine flächendeckende WLAN-Abdeckung vorhanden. In nahezu sämtlichen Klassen- und Fachräumen befinden sich digitale Tafeln. Durch die Förderung im Rahmen des DigitalPaktes konnte ein wichtiger Beitrag zur Digitalisierung der Schulen in der Gemeinde Geeste geleistet werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Die bewilligte Förderung im Rahmen des DigitalPaktes in Höhe von 392.050,00 € wird vollständig aufgebraucht. Die Aufstockung der Schüler-iPads als Klassensatz, die ursprünglich aus dem DigitalPakt bezahlt werden sollte, wird nunmehr im Haushalt 2023 berücksichtigt.

Beschlussvorschlag:

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Anlagen: